

## Einführung des Kommandos „Schieb“

Unterscheidung „Stups“ und „Schieb“

<b>Stups</b> →	<b>Schieb</b> →
Stups einen Gegenstand einmalig an	Schieb einen Gegenstand kontinuierlich an, bis er bei mir ist

Das „Schieb“ wird über das „Stups“ erarbeitet!

### Material:

- 1 Stockerl/Kiste,...
- 1 Würfel/Spielzeugauto/ kleine Schachtel o.ä. – etwas, das nicht gleich runterrollt
- Clicker

### Übung #1 (Wiederholung)

Setz den Hund gegenüber dir hin und stell das Stockerl quer zwischen euch. Platziere den Gegenstand mit einem Leckerli darunter (eher weiter vorne - nahe Hund). Lass den Hund Gegenstand auf Kommando anstupsen. Der Gegenstand soll wirklich zu euch vom Stockerl runterfallen, **in dem Moment (wo er fällt) kommt der Click!**

Sollte der Hund nicht gleich fest genug stupsen, helfe ich ein wenig mit, damit der Gegenstand auch fällt. Wenn das gut klappt, das Leckerli platzieren vortäuschen bzw. dann weglassen.

### Übung #2

Wenn Ü1 gut klappt, dann stell das Stockerl längs zwischen dich und den Hund. Der Gegenstand wird mittig platziert und die Übung geht erstmal gleich weiter. Der Gegenstand soll **IMMER** in eure Hände fallen. Kann der Hund den Gegenstand auch über das etwas längere Stück runter „schieben“, dann mach körpersprachlich alles gleich, doch sag ihm **WÄHREND** er den Gegenstand bewegt, das Kommando „Schieb“ dazu. Je besser das „Schieben“ funktioniert, desto weiter kommt der Gegenstand an die vordere (dem Hund nähere) Kante, wodurch der Weg zum Anschieben immer etwas länger wird.